

# BO Nachrichten

Infos zur Berufsorientierung



## „Die BIFO“ Berufsinfo- Messe

14.-17. November 2001  
im WIFI Hohenems  
für Jugendliche und Eltern

BIFO  
Berufs- und  
Bildungsinformation  
Vorarlberg  
Ein Institut der  
Wirtschaftskammer  
und des Landes  
Vorarlberg

Die Eltern einbeziehen  
Neue Elterninfo

BIFOMesse 2001  
Neuerungen  
Unterrichtshilfsmittel  
Gewinnspiel

10. Ausgabe  
Oktober 2001

# Die Eltern einbeziehen

## Neue Elterninfo

Das Elterninformationsblatt „Mein Kind vor der Berufs- und Schulwahl“ wurde neu herausgegeben. In diesem Falter finden Eltern eine Reihe von nützlichen Tipps in Bezug auf die Entscheidungsfindung ihrer Sprösslinge.

Beispiele für Themen:

- ✎ Einfluss der Eltern auf die Berufs- und Schulwahl
- ✎ Erkennen von Interessen und Fähigkeiten
- ✎ Übersicht der Ausbildungsangebote
- ✎ Entscheidungshilfen

Das Elterninformationsblatt wurde von BIFO gemeinsam mit dem Arbeitsmarktservice herausgegeben. Sie als LehrerIn können es - auch in größeren Stückzahlen - bei BIFO bestellen.

## Elternbriefe des BIFO

### Elternbrief 1 - Mein Kind vor der Berufs- und Schulwahl

Wir haben das erwähnte Elterninformationsblatt auch einer Reihe von Eltern direkt nach Hause zugesandt. Und zwar den Eltern jener SchülerInnen, deren Adressen wir auf Grund einer Anmeldung zu den BIFONachmittagen kennen.

### Elternbrief 2 - Eltern auf der BIFOmesse

Wenn Eltern selbst die BIFOmesse besuchen, erlangen sie persönlich ein praxisnahes Bild der Berufswelt und befinden sich auf dem selben Informationsstand wie ihre Kinder. Dies kann befruchtend auf Eltern-Kind-Gespräche wirken. Um Eltern den Besuch zu erleichtern, hat die BIFOmesse auch am Samstag geöffnet. Zusätzlich gibt es spezielle Vorträge für Eltern.

Der 2. Elternbrief wird kurz vor der BIFOmesse versandt. Die darin vermittelte Botschaft ist: „Auch wenn Jugendliche bereits vieles in Eigenregie entscheiden, sind Sie als Eltern aber doch die wichtigsten Bezugspersonen bei der Wahl des weiteren Ausbildungsweges. Deshalb laden wir auch Sie ein, die BIFOmesse zu besuchen und sich über die neuesten Trends und Entwicklungen in der Berufswelt zu informieren. Damit sind Sie der beste Gesprächspartner für Ihr Kind.“

## Koordination Schule - Eltern

Eltern sind die wichtigsten Ansprechpartner der Jugendlichen bei der Entscheidungsfindung. Wenn Eltern nicht darüber informiert sind, wo die Möglichkeiten und Grenzen der schulischen Berufsorientierung sind, steigt die Gefahr, dass sie die Entscheidungsvorbereitung komplett an die Schule delegieren wollen. Dem ist durch eine klare und offene Information entgegenzuwirken. Viele Eltern sind durchaus bereit, ihre Verantwortung wahrzunehmen, wissen aber oft nicht, wie sie das machen können. Eine entsprechende Koordination ist deshalb wichtig.

Anregungen, wie diese Koordination beispielsweise erfolgen kann:

- ✎ Es bewährt sich, wenn Eltern darüber informiert werden, welche Themen in der Berufsorientierung behandelt werden.
- ✎ Die Form, wie BO an der Schule organisiert wird, in welchen Fächern das Thema behandelt wird, ist eine weitere wichtige Information.
- ✎ Wichtig ist auch, eindeutig klar zu stellen, dass Berufsorientierung „lediglich“ der differenzierten Entscheidungsvorbereitung dient, die Entscheidung jedoch von den Jugendlichen und deren Eltern zu treffen ist und die Lehrperson diese Entscheidung weder abnehmen kann noch abnehmen darf.
- ✎ Wenn es darum geht, den Bezug zur Berufswelt zu schaffen (Berufserkundungen, Einladung von Berufsexperten in den Unterricht usw.) können Eltern auch wichtige Helfer in der schulischen Berufsorientierung sein. Sie können wertvolle Kontakte knüpfen, oft machen sie es gern.
- ✎ Dass es wertvoll ist, wenn Eltern selbst berufskundliche Informationsveranstaltungen wie z.B. die BIFOMesse oder BIFOnachmittage besuchen, wurde oben bereits angesprochen.

Diese Hinweise zur Koordination mit den Eltern wurden entnommen aus:  
Lehrerband zu „So geht's weiter“, LB001  
zu SB-Nr. 100147

# BIFOMesse 2001

14. - 17. November im WIFI Hohenems

Auf der diesjährigen BIFOMesse haben wir verschiedenste Themen im Zusammenhang mit Berufsorientierung aufgegriffen.

 speziell für Sie als LehrerIn ...

wird Bernd Herb von der Lehrlingsstelle der Wirtschaftskammer über die neuen Lehrberufe und die Situation am Lehrstellenmarkt informieren.

„Neues am Lehrstellenmarkt“

jeweils Mittwoch, Donnerstag und Freitag

um 10.30 Uhr

im Haus A, 2. Stock, Raum 216

 firmen4u

Die neuesten Informationen über Firmen und Berufsgruppen sowie deren Ausbildungsaktivitäten sind in den beiden EDV-Räumen des WIFI multimedial abrufbar. Damit ist eine weitere aktuelle Informationsmöglichkeit für SchülerInnen auf der BIFOMesse geschaffen worden.

 Mädchenraum AmaZone

Hier können Mädchen einmal ganz unbefangen in für sie ungewohnte Berufe „schlüpfen“ und mit Fachfrauen über ihre darin gemachten Erfahrungen reflektieren.

 Eltern

Im vorigen Kapitel wurde bereits die Bedeutung der Eltern bei der Berufswahl ihrer Kinder angesprochen. Deshalb erhalten sie auch von uns eine gesonderte Einladung auf die BIFOMesse. Zusätzlich wird Dr. Josef Ebner, Personalberater auf die „ersten Schritte ins Berufsleben“ eingehen. Wir bitten Sie, Eltern auf diese Informationsmöglichkeit hinzuweisen.

„Berufswahl und Stellensuche - erste Schritte ins Berufsleben“

Freitag, 16.11. 15.30 Uhr

Samstag, 17.11. 11.00 Uhr

Haus A, 2. Stock, Raum 215

 Weltrekordversuch

Die Tapezierer und Dekorateure starten auf der BIFOMesse einen ganz speziellen Rekordversuch: während der 4 Messetage soll mit Hilfe der SchülerInnen der längste Vorhang der Welt genäht werden.

Eine entsprechende LehrerInnen-Information mit Prospekten ist bereits an die Schulen gegangen. Falls Sie noch Unterlagen benötigen sollten, rufen Sie uns bitte an.

 Zur Info:

Die weiterführenden Schulen präsentieren sich heuer an 2 BIFONachmittagen und sind nicht auf der BIFOMesse vertreten! Infos zu diesen BIFONachmittagen im nächsten Kapitel.

## Unterrichtshilfsmittel

Das Unterrichtsmittel zur BIFOMesse ist an ein Gewinnspiel gekoppelt und besteht aus 2 Teilen. Die Unterlagen sind den BOnachrichten beigelegt worden mit der Bitte um Weitergabe an jene LehrerInnen, deren Schülerinnen und Schüler die BIFOMesse besuchen.

### 1. Teil

Auf der Vorderseite des Fragebogens werden die SchülerInnen aufgefordert, sich 2 Lehrberufe zu überlegen, die sie besonders interessieren, und sich dazu Fragen aufzuschreiben. Diese stellen sie den Fachleuten auf der BIFOMesse.

#### Ziel

- ✎ SchülerInnen werden sich ihrer bevorzugten Lehrberufe bewusst
- ✎ lernen, mit entsprechenden Fragen Informationen über Berufe einzuholen
- ✎ lernen, auf Berufsleute zuzugehen

Ein Unterrichtshilfsmittel zur Vorbereitung einer solchen Berufserkundung finden Sie

- ✎ auf unserer Homepage unter [www.bifo.at/bifo/text/unterrichtseinheit.pdf](http://www.bifo.at/bifo/text/unterrichtseinheit.pdf)
- ✎ in der Mappe BerufsOrientierung  
Unterrichtspraktische Lehrbehelfe für die 7./8. Schulstufe  
Kap. 8.4. Berufserkundungsbogen, S. 101 ff.

#### Achtung:

Die SchülerInnen sollen die Antworten auf ihre eigenen Fragen auf ein gesondertes Blatt schreiben, da sie den Fragebogen auf der Messe einwerfen!!!

### 2. Teil

Die Rückseite besteht aus 3 Fragestellungen zu verschiedensten Berufen oder berufsrelevanten Themen. Die Beantwortung erfolgt an den verschiedenen Ausstellungsständen auf der BIFOMesse. Da wir 10 Fragebögen ausgearbeitet haben, sind die Fragen unterschiedlich und decken alle Stände auf der Messe ab. Es ist vorgesehen, dass die SchülerInnen einer Klasse unterschiedliche Bögen erhalten.

#### Ziel

- ✎ die SchülerInnen sollen bewusst auch auf andere Berufe aufmerksam gemacht werden und die Vielfalt der Berufswelt kennenlernen

#### Unterrichtsgestaltung

- ✎ die Fragen sind berufsbezogen und können durchaus auch im vorab in der Schule einmal durchgearbeitet werden (diese Antworten aber nicht auf die Fragebögen schreiben, da die Teilnahme am Gewinnspiel von der richtigen Antwort abhängig ist).
- ✎ als Nachbereitung der Messe können die Fragen mit den richtigen Antworten besprochen werden.
- ✎ auf Wunsch können wir Ihnen gerne nach der Messe eine Zusammenfassung aller Fragen und Antworten zukommen lassen.

Weiter Infos finden Sie unter:  
[www.bifo.at/bifomesse](http://www.bifo.at/bifomesse)

## BIFOnachmittage zum Thema „weiterführende Schulen“

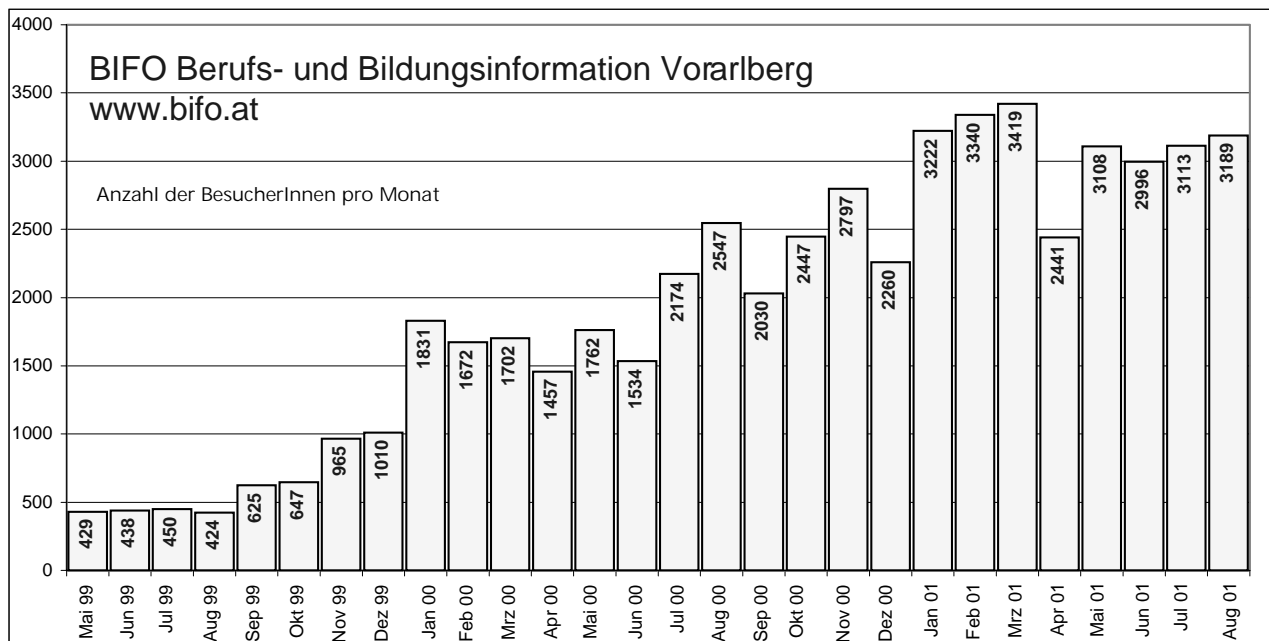
Alle Schultypen, die für Jugendliche nach der 8. bzw. 9. Schulstufe interessant sein können, werden bei den BIFOnachmittagen „Schulen in Vorarlberg“ vorgestellt. Jugendlichen haben bei diesen Veranstaltungen die Möglichkeit mit LehrerInnen und SchülerInnen des entsprechenden Schultyps zu sprechen und sich zu informieren. Die Infoveranstaltungen mit messeähnlichem Charakter finden im BIFO statt.

Termine:

Fr, 30.11.2001

Fr, 07.12. 2001

## Reges Interesse an [www.bifo.at](http://www.bifo.at)



Wie diese Grafik aufzeigt wird auch zum Thema Berufsorientierung das Internet von Jugendlichen immer stärker genutzt.

## So geht's weiter - Lehrerband

Zum Schulbuch „So geht's weiter“ von Egloff/Mathis ist nun auch ein Lehrerband erschienen. Dieser gibt Anregungen für die Umsetzung der Berufsorientierung im Unterricht. Zu jedem Kapitel des Schulbuchs enthält der Lehrerband konkrete Unterrichtsideen. „So geht's weiter“ vermittelt SchülerInnen der 7. und 8. Schulstufe entscheidungsrelevante Informationen. Arbeitsblätter und ein Interessenkompass geben konkrete Hilfen.

Beim Lehrerband handelt es sich um eine auf 48 Seiten komprimierte Zusammenfassung des Standardwerks „Berufswahlvorbereitung“ von Erwin Egloff, das auf „So geht's weiter“ abgestimmt ist. ([www.vns.at](http://www.vns.at), SB-Nr.100147)

# Karriere mit Lehre

Die Wirtschaft setzt voll auf qualifizierte Lehrlinge. In Vorarlberg ist die Bereitschaft der Unternehmen qualifizierte Lehrlinge auszubilden besonders hoch. Mit einer Anzahl von 7000 Lehrlingen, die in 160 verschiedenen Lehrberufen ausgebildet werden, liegt Vorarlberg deutlich über dem Bundesdurchschnitt.

## Neue Berufe – neue Chancen

Eine große Anzahl neuer Lehrberufe bedeutet neue Chancen in hochqualifizierten Berufen. Hier nur eine Auswahl:

Bankkaufmann/frau	Immobilienkaufmann/frau
Baumaschinentechnik	Kanzleiassistent/in
Buchhaltung	Medienfachmann/frau
EDV-Kaufmann/frau	Produktionstechniker/in
EDV-Techniker/in	Sonnenschutztechniker/in
Einzelhandelskaufmann/frau mit verschiedenen Schwerpunkten	Sportartikelmonteur/in
Fleischverarbeitung	Textilchemie
Fleischverkauf	Veranstaltungstechnik
Fitnessbetreuer/in	Vermessungstechniker/in
Gartencenterkaufmann/frau	Verwaltungsassistent/in

## Weiterbildung u. Höherqualifizierung – alle Wege offen

Für Lehrabsolventen bietet sich ein beinahe unbegrenztes Feld an Weiterbildungsmöglichkeiten. Meisterprüfung, Unternehmerprüfung, Fachakademien, eine große Auswahl an hochwertigen Fachkursen und – bereits ebenfalls erfolgreich eingeführt - die Berufsreifeprüfung eröffnen alle Wege der fachlichen u. persönlichen Weiterentwicklung.

Das Team der Lehrlingsstelle unterstützt Sie gerne bei Ihren Informationsveranstaltungen. Bei Bedarf wenden Sie sich an die Lehrlingsstelle der Wirtschaftskammer Feldkirch.

Herr Franz Huber - 05522/305- 263

Herr Bernd Herb - 05522/305- 265

Infos zur Lehrausbildung finden Sie unter: <http://wko.at/vlbg/ba>

Hrsg.:  
BIFO Berufs- u. Bildungsinformation Vorarlberg  
Marktstr. 12a, 6850 Dornbirn,  
05572/31717-0, Fax -17, [bifoinfo@bifo.at](mailto:bifoinfo@bifo.at), [www.bifo.at](http://www.bifo.at)  
Ein Institut der Wirtschaftskammer und des Landes Vorarlberg.  
Mit Unterstützung des Arbeitsmarktservice Vorarlberg.  
Redaktionsteam: Claudia Hammerer, Ulrike Concin, Klaus Mathis  
Layout: Heike Bilgeri